



Bundesministerium
für Digitales
und Verkehr

STLK

Standardleistungskatalog für den Wasserbau

BAUSTELLENEINRICHTUNG, STUNDENLOHNARBEITEN **Leistungsbereich 204**

Ausgabe August 2024

204
08/2024

STLK

Standardleistungskatalog für den Wasserbau

Herausgegeben vom Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV), Abteilung Wasserstraßen und Schifffahrt.

Herstellung und Vertrieb durch die Bundesanstalt für Wasserbau (BAW).

Aufgestellt von Arbeitskreisen der Arbeitsgruppe "Standardleistungsbeschreibungen im Wasserbau" unter maßgeblicher Mitwirkung von Fachexperten der Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes sowie der Bundesanstalt für Wasserbau, der Bundesanstalt für Gewässerkunde, von Vertretern von Landesministerien und ihren nachgeordneten Dienststellen für Binnen- und Seehäfen, Wasserwirtschaft, Küstenschutz, Umweltschutz, von Ingenieurbüros und Fachplanern des Wasserbaus, Entwässerungsgenossenschaften, Talsperren- und Wasserverbänden sowie Materialprüfanstalten.

Übersetzung, Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung des Herausgebers.

INHALTSVERZEICHNIS

204	BAUSTELLENEINRICHTUNG, STUNDENLOHNARBEITEN	4
204	1 ALLGEMEINE BAUSTELLENEINRICHTUNG	4
204	101 Psch Baustelle einrichten	4
204	106 Mt Baust.einrichtung vorh.u.betreiben.....	5
204	107 Psch Baust.einrichtung vorh.u.betreiben.....	5
204	111 Psch Baustelle räumen	6
204	121 Psch Einm. GkdB, BE gesondert.....	7
204	122 Psch Zeitabh. GkdB, BE gesondert.....	7
204	2 SCHUTZVORRICHTUNGEN	8
204	201 m Bauzaun herstellen	8
204	206 m Bauzaun abbauen	8
204	216 m Fangezaun auf- und abbauen.....	8
204	221 St Arbeitszelt auf- und abbauen	9
204	226 St Heizgerät auf- und abbauen	10
204	231 St Schutzplane auf- und abbauen	11
204	236 Mt Schutzvorrichtung vorh.und betreib.	12
204	3 BAUBÜRO FÜR AG.....	13
204	301 St Bürowagen für AG an- und abfahren.....	13
204	311 St Bürowagen für AG umsetzen.....	14
204	316 Mt Bürowagen vorhalten und betreiben.....	14
204	321 St Baubüro für AG auf- und abbauen.....	15
204	326 Mt Baubüro vorhalten und betreiben.....	17
204	4 LAGERRAUM UND LABOR	18
204	401 St Lager-/Laborraum bereitstellen.....	18
204	406 Mt Lager-/Laborraum vorh. u. betreiben.....	19
204	5 BAUSTELLENINFORMATIONSSCHILDER	20
204	507 St Baust.infoschild anf. und aufst.....	20
204	512 St Baust.infoschild des AG aufstellen.....	20
204	517 St Baust.infoschild abbauen	21
204	6 STUNDENLOHNARBEITEN	22
204	601 h Verrechnungssatz für Aufsicht.....	22
204	607 h Verrechnungssatz für Arbeitskraft	22
204	610 h Verrechnungssatz für Taucherguppe	23
204	615 h Vorhaltestunden für Taucherguppe.....	25
	Hinweise zur Anwendung des LB 204	26

LB	GT	AE	KURZGRUNDTEXT	
	FT		GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE

204 BAUSTELLENEINRICHTUNG, STUNDENLOHNARBEITEN

Die Hinweise zur Anwendung des LB 204 sind zu beachten.

204 1 ALLGEMEINE BAUSTELLENEINRICHTUNG

+++++
 + *Siehe 'Hinweise Nr. 5 (2) - (4)'*. +
 +++++

204 101 Psch Baustelle einrichten 204 101

/ Baustelle für die vertragsgemäße Durchführung der Bauleistungen einrichten.
 Soweit nicht für bestimmte Leistungen das Einrichten der Baustelle als besonderer Ansatz im LV enthalten ist, umfasst die Pauschale die Vergütung der Baustelleneinrichtung einschl. der Geräte, Gerüste und dgl. für alle Bauleistungen.
 Abschläge auf die Pauschale werden nach Leistungsstand der Baustelleneinrichtung vergütet.
 *** *Mit 'Baustelle räumen'.*

1.1	sämtlicher Abschnitte des LV.	aller Abschnitte
1.2	dieses Abschnittes des LV.	dieses Abschnitts
1.3	dieses Unterabschnittes des LV.	dies.U-Abschnitts
1.9	Abschnitt ...	... Freitext ...

2.1	/ Einrichtungsfläche nach Leistungsbeschreibung wird vom AG kostenlos zur Verfügung gestellt. Zusatzflächen werden vom AN beschafft.	Fläche des AG
2.2	Einrichtungsfläche wird vom AG nicht zur Verfügung gestellt.	Fläche des AN

3.0		
3.1	Räumen der Einrichtungsfläche von Bewuchs und dessen schadlose Beseitigung wird nicht gesondert vergütet.	Räumen nicht ges
3.2	Räumen der Einrichtungsfläche von Bewuchs wird gesondert vergütet.	Räumen gesondert
***	<i>Mit 'ERDARBEITEN'(LB 205), 'LANDSCHAFTSBAU'(LB 207)</i>	

4.0		
4.1	Abschieben und seitliches Lagern von Oberboden im Bereich der Einrichtungsfläche wird nicht gesondert vergütet.	Oberboden n.ges.
4.2	Abschieben und seitliches Lagern von Oberboden im Bereich der Einrichtungsfläche wird gesondert vergütet.	Oberbod.gesondert
***	<i>Mit 'ERDARBEITEN'(LB 205), 'LANDSCHAFTSBAU'(LB 207)</i>	
4.9	Abschieben und Lagern von Oberboden ...	... Freitext ...

Forts. 204 101

BAUSTELLENEINRICHTUNG, STUNDENLOHNARBEITEN

LB	GT FT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
204 101			Forts.	204 101
5.1	/		Zufahrt zur Baustelle nach Leistungsbeschreibung ist vorhanden.	Zufahrt vorhanden
5.2	/		Zufahrt zur Baustelle nach Leistungsbeschreibung ist teilweise vorhanden. Der Ausbau wird nicht gesondert vergütet.	Zufahrt tlw.vorh.
5.3	/		Herstellen einer Zufahrt zur Baustelle nach Leistungsbeschreibung wird nicht gesondert vergütet.	Zufahrt n.ges.
5.4	/		Herstellen einer Zufahrt zur Baustelle nach Leistungsbeschreibung wird gesondert vergütet.	Zufahrt gesondert
***			<i>Mit 'ERDARBEITEN' (LB 205), 'TRAGSCHICHTEN' (LB 112), 'BITUMINOESE DECKEN' (LB 113), 'BETONDECKEN' (LB 114).</i>	
6.1			Ver- und Entsorgungseinrichtungen herstellen.	Vers.d.AN
6.2	/		AG stellt Ver- und Entsorgungseinrichtungen nach Leistungsbeschreibung zur Verfügung.	Vers.d.AG
7.01			Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Baustelleneinrichtung einschl. Geräte, Gerüste u. dgl. sind, soweit nicht in der Pauschale enthalten, in die Einheitspreise der betreffenden Teilleistungen einzurechnen.	Vorh.+Betr.n.ges.
***			<i>Nur wenn GkdB auf EP umgelegt werden sollen.</i>	
7.02			Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Baustelleneinrichtung einschl. Geräte, Gerüste und dgl. werden gesondert vergütet.	Vorh.+Betr.ges.
***			<i>Nur wenn GkdB auf EP umgelegt werden sollen.</i>	
***			<i>Mit 'Baust.einrichtung vorh.u.betreiben'.</i>	
7.03			Gemeinkosten der Baustelle für das Unterhalten, Betreiben und Vorhalten der Baustelle und dgl. werden gesondert vergütet.	GkdB ges.
***			<i>Mit 'Einm. GkdB, BE gesondert'.</i>	
***			<i>Mit 'Zeitabh. GkdB, BE gesondert'.</i>	
204 106		Mt	Baust.einrichtung vorh.u.betreiben	204 106
			Baustelleneinrichtung vorhalten, unterhalten und betreiben. Außer den vollen Monaten werden Teilzeiten nach Tagen zu 1/30 des Einheitspreises vergütet.	
***			<i>Mit 'Baustelle einrichten'.</i>	
1.00				
1.99			Abschnitt ...	... Freitext ...
204 107		Psch	Baust.einrichtung vorh.u.betreiben	204 107
			Baustelleneinrichtung vorhalten, unterhalten und betreiben. Abschläge auf die Pauschale werden nach Leistungsstand vergütet.	
***			<i>Mit 'Baustelle einrichten'.</i>	

Forts. 204 107

BAUSTELLENEINRICHTUNG, STUNDENLOHNARBEITEN

LB	GT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
204	107		Forts.	204 107
	1.00			
	1.99		Abschnitt ...	... Freitext ...
204	111	Psch	Baustelle räumen	204 111
	/		Baustelle räumen. Soweit nicht für bestimmte Leistungen das Räumen der Baustelle als besonderer Ansatz enthalten ist, umfasst die Pauschale die Vergütung der Baustellenräumung für alle Leistungen.	
		***	<i>Mit 'Baustelle einrichten'.</i>	
	1.1		sämtlicher Abschnitte des LV.	aller Abschnitte
	1.2		dieses Abschnittes des LV.	dieses Abschnitts
	1.3		dieses Unterabschnittes des LV.	dies.U-Abschnitts
	1.9		Abschnitt ...	... Freitext ...
	2.0			
	2.1		Hilfsfundamente und sonstige eingebaute Teile der Baustelleneinrichtung abbrechen. Das Abbruchmaterial in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle schadlos entfernen.	Einbauten beseit.
		***	<i>Nur mit FT 3.0.</i>	
	2.2		Hilfsfundamente und sonstige eingebaute Teile der Baustelleneinrichtung werden nicht beseitigt.	Einbauten belass.
	3.0			
	3.1		Beseitigung bis OK Gelände.	Beseit. bis OK G.
	3.2		Beseitigung bis 0,5 m unter Gelände.	Beseit.0,5 m u.G.
	3.3		Beseitigung bis 1,0 m unter Gelände.	Beseit.1,0 m u.G.
	3.4	/	Beseitigung nach Leistungsbeschreibung.	Beseit. nach LB
	4.0			
	4.1		Rekultivierung im Bereich der Baustelleneinrichtungsfläche und Andecken seitlich gelagerten Oberbodens wird gesondert vergütet.	Oberboden andeck.
	4.2		Rekultivierung im Bereich der Baustelleneinrichtungsfläche und Andecken seitlich gelagerten Oberbodens wird gesondert vergütet.	Oberboden gesond.
		***	<i>Mit 'ERDARBEITEN'(LB 205), 'LANDSCHAFTSBAU'(LB 207)</i>	
	4.9		Rekultivierung im Bereich der Baustelleneinrichtungsfläche und Andecken gelagerten Oberbodens ...	... Freitext ...
	5.00			
	5.01		Zufahrt zur Baustelle bleibt bestehen.	Zufahrt belassen
	5.02		Beseitigen der Zufahrt zur Baustelle wird nicht gesondert vergütet.	Zufahrt beseit.
	5.03		Beseitigen der Zufahrt zur Baustelle wird gesondert vergütet.	Zufahrt bes.ges.
		***	<i>Mit 'ERDARBEITEN' (LB 205).</i>	

LB	GT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
204	121	Psch	<p>Einm. GkdB, BE gesondert</p> <p>Einmalige und zeitunabhängige Gemeinkosten der Baustelle ausweisen. Sofern nicht in gesonderten Positionen erfasst, umfasst die Pauschale die Vergütung aller einmaligen und zeitunabhängigen Gemeinkosten der Baustelle für das Unterhalten, Betreiben und Vorhalten der Baustelle, wie z.B., Technische Bearbeitung, Verkehrskosten der Baustelle, Abrechnung und Vermessung, Baustellenversicherungen, sonstige einmalige Gemeinkosten. Baustelle einrichten und Baustelle räumen werden gesondert vergütet. Abschläge auf die Pauschale werden nach Leistungsstand vergütet.</p> <p>*** <i>Mit 'Baustelle einrichten'.</i></p> <p>*** <i>Mit 'Baustelle räumen'.</i></p> <p>*** <i>Mit 'Zeitabh. GkdB, BE gesondert'.</i></p>	204 121
204	122	Psch	<p>Zeitabh. GkdB, BE gesondert</p> <p>Zeitabhängige Gemeinkosten der Baustelle ausweisen. Sofern nicht in gesonderten Positionen erfasst, umfasst die Pauschale die Vergütung aller zeitabhängigen Gemeinkosten der Baustelle für das Unterhalten, Betreiben und Vorhalten der Baustelle, wie z.B. Geräte, Gerüste und dgl., Baustellengehälter (sofern nicht im Mittelohn enthalten), Allgemeine Hilfslohne, Betriebsstoffe sowie sonstige zeitabhängige Gemeinkosten. Baustelle einrichten und Baustelle räumen werden gesondert vergütet. Abschläge auf die Pauschale werden nach Leistungsstand vergütet.</p> <p>*** <i>Mit 'Baustelle einrichten'.</i></p> <p>*** <i>Mit 'Baustelle räumen'.</i></p> <p>*** <i>Mit 'Einm. GkdB, BE gesondert'.</i></p>	204 122

LB	GT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
204		2	SCHUTZVORRICHTUNGEN	
			+++++	
			+ Siehe 'Hinweise Nr. 5 (I)'. +	
			+++++	
204	201	m	Bauzaun herstellen	204 201
		/	Bauzaun einschl. der erforderlichen Tore und Pfosten standsicher herstellen, vorhalten und unterhalten. Erdarbeiten werden nicht gesondert vergütet.	
		***	<i>Anforderung an Tore in LB vermerken.</i>	
		1.0		
		1.1	Zaunhöhe über Gelände 1,00 m.	Zaunhöhe 1,00 m
		1.2	Zaunhöhe über Gelände 1,50 m.	Zaunhöhe 1,50 m
		1.3	Zaunhöhe über Gelände 1,75 m.	Zaunhöhe 1,75 m
		1.4	Zaunhöhe über Gelände 2,00 m.	Zaunhöhe 2,00 m
		1.5	Zaunhöhe über Gelände 2,50 m.	Zaunhöhe 2,50 m
		1.9	Zaunhöhe ...	... Freitext ...
		2.1	Zaun aus Holzbrettern oder dgl., dicht verschalt.	Holz
		2.2	Zaun aus Maschendraht.	Maschendraht
		2.3	Zaun aus Stahlgitter-Fertigteilen.	StahlgitterFT
		2.4	Zaun aus Betonstahlmatten.	Stahlmatten
		2.9	Zaun ...	... Freitext ...
		3.0		
		3.1	Zaun mit Beleuchtung ausstatten. Das Betreiben der Beleuchtung wird nicht gesondert vergütet.	Zaun beleuchten
		3.2	/ Zaunausstattung gemäß Leistungsbeschreibung.	Ausst. n. LB
		4.1	Zaun für die Bauzeit vorhalten und unterhalten.	Vorh. Bauzeit
		4.9	Zaun ...	... Freitext ...
204	206	m	Bauzaun abbauen	204 206
			Bauzaun einschl. der Tore und Pfosten abbauen und schadlos entsorgen. Erdarbeiten werden nicht gesondert vergütet.	
204	216	m	Fangezaun auf- und abbauen	204 216
			Fangezaun standsicher herstellen, vorhalten, unterhalten und nach Abschluss der Baumassnahme abbauen und schadlos entsorgen. Erdarbeiten werden nicht gesondert vergütet. 70 v.H. des Einheitspreises werden nach Aufstellen, der Rest nach Entfernen des Fangezaunes vergütet.	

Forts. 204 216

LB	GT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
204 216		Forts.		204 216
1.1			Zaunhöhe 1,00 m, Pfosten-Einbindetiefe mind. 1,00 m,	Zaunhöhe 1,00 m
1.2			Zaunhöhe 1,50 m, Pfosten-Einbindetiefe mind. 1,20 m,	Zaunhöhe 1,50 m
1.3			Zaunhöhe 1,75 m, Pfosten-Einbindetiefe mind. 1,20 m,	Zaunhöhe 1,75 m
1.4			Zaunhöhe 2,00 m, Pfosten-Einbindetiefe mind. 1,50 m,	Zaunhöhe 2,00 m
1.5			Zaunhöhe 2,50 m, Pfosten-Einbindetiefe mind. 1,50 m,	Zaunhöhe 2,50 m
1.9			Zaunhöhe und Pfosten-Einbindetiefe ...	... Freitext ...
2.1			Pfosten aus Formstahl HEA 140,	Pfosten HEA 140
2.2			Pfosten aus Formstahl HEA 160,	Pfosten HEA 160
2.3			Pfosten aus Formstahl HEA 200,	Pfosten HEA 200
2.4			Pfosten aus Formstahl HEB 140,	Pfosten HEB 140
2.5			Pfosten aus Formstahl HEB 160,	Pfosten HEB 160
2.6			Pfosten aus Formstahl HEB 200,	Pfosten HEB 200
2.9			Pfosten ...	... Freitext ...
3.1			Pfostenabstand 2,00 m,	Abstand 2,00 m
3.2			Pfostenabstand 2,50 m,	Abstand 2,50 m
3.3			Pfostenabstand 3,00 m,	Abstand 3,00 m
3.9			Pfostenabstand ...	... Freitext ...
4.1			Ausfachung mit Holzbohlen, 40 mm dick.	Ausfachung 40 mm
4.2			Ausfachung mit Holzbohlen, 50 mm dick.	Ausfachung 50 mm
4.3			Ausfachung mit Holzbohlen, 75 mm dick.	Ausfachung 75 mm
4.4			Ausfachung mit Holzbohlen, 100 mm dick.	Ausfachung 100 mm
4.9			Ausfachung ...	... Freitext ...
5.01			Zaun für die Bauzeit vorhalten und unterhalten.	Vorh. Bauzeit
5.99			Zaun ...	... Freitext ...
204 221	St		Arbeitszelt auf- und abbauen	204 221
		/	Arbeitszelt zum Schutze witterungsabhängiger Arbeiten aufstellen, entsprechend dem Arbeitsvorgang umsetzen und nach Abschluss der Baumassnahme abbauen. 70 v.H. des Einheitspreises werden nach Aufstellen, der Rest nach Abbau des Arbeitszeltes vergütet. Vorhalten, Unterhalten und Betreiben des Arbeitszeltes werden gesondert vergütet.	
		***	<i>Mit 'Schutzvorrichtung vorh.und betreib'.</i>	
1.1			Grundfläche mind. 100 m2,	Fläche 100 m2
1.2			Grundfläche mind. 150 m2,	Fläche 150 m2
1.3			Grundfläche mind. 200 m2,	Fläche 200 m2
1.4			Grundfläche mind. 250 m2,	Fläche 250 m2
1.5			Grundfläche mind. 300 m2,	Fläche 300 m2
1.8			Grundfläche nach Wahl des AN,	Fläche nach Wahl
		...	Angaben im Bieterangaben-Verzeichnis über Grundfläche =.	
1.9			Grundfläche ...	... Freitext ...
				<i>Forts. 204 221</i>

LB	GT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
204 221		Forts.		204 221
2.1			Lichte Höhe mind. 1 m.	Höhe 1 m
2.2			Lichte Höhe mind. 2 m.	Höhe 2 m
2.3			Lichte Höhe mind. 2,5 m.	Höhe 2,5 m
2.4			Lichte Höhe mind. 5 m.	Höhe 5 m
2.5			Lichte Höhe mind. 7,5 m.	Höhe 7,5 m
2.6			Lichte Höhe mind. 10 m.	Höhe 10 m
2.8			Lichte Höhe nach Wahl des AN. Angaben im Bieterangaben-Verzeichnis über	Höhe nach Wahl
	...		Lichte Höhe =.	
2.9			Lichte Höhe ...	... Freitext ...
3.00				
3.01 /			Mit Beleuchtung gem. Leistungsbeschreibung.	Beleuchtung
3.02 /			Mit Heizung gem. Leistungsbeschreibung.	Heizung
3.03 /			Mit Beleuchtung und Heizung gem. Leistungsbeschreibung.	Beleuchtg./Heiz.
3.04 /			Mit Klimaanlage gem. Leistungsbeschreibung.	Klimaanlage
3.05 /			Mit Beleuchtung und Klimaanlage gem. Leistungsbeschreibung.	Beleuchtg./Klima
3.88			Mit Ausrüstung nach Wahl des AN. Angaben im Bieterangaben-Verzeichnis über	Ausr.n.Wahl
	...		Ausrüstung =.	
204 226	St		Heizgerät auf- und abbauen	204 226
			Heizgerät aufbauen, entsprechend dem Arbeitsvorgang umsetzen und nach Abschluss der Baumaßnahme abbauen. 70 v.H. des Einheitspreises werden nach Aufbau des Heizgerätes, der Rest nach Erfüllung der Leistung vergütet. Vorhalten, Unterhalten und Betreiben werden gesondert vergütet.	
		***	<i>Mit 'Schutzvorrichtung vorh.und betreib'.</i>	
1.1			Art des Gerätes = gasbetriebenes Warmluftgerät,	Gasheizung
1.2			Art des Gerätes = elektrisch betriebenes Warmluftgerät,	Elektroheizung
1.3			Art des Gerätes = elektrisch betriebene Infrarot- heizung,	Infrarotheizung
1.8			Art des Gerätes nach Wahl des AN, Angaben im Bieterangaben-Verzeichnis über	Gerät nach Wahl
	...		Art des Gerätes =.	
1.9			Art des Gerätes ...	... Freitext ...
2.1			Leistung 5 kW.	5 kW
2.2			Leistung 10 kW.	10 kW
2.3			Leistung 20 kW.	20 kW
2.4			Leistung 50 kW.	50 kW
2.5			Leistung 100 kW.	100 kW
2.6			Leistung 150 kW.	150 kW

Forts. 204 226

BAUSTELLENEINRICHTUNG, STUNDENLOHNARBEITEN

LB	GT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
204 226		Forts.		204 226
2.8			Leistung nach Wahl des AN. Angaben im Bieterangaben-Verzeichnis über	Leistung n.Wahl
	...		Leistung =.	
2.9			Leistung ...	... Freitext ...
204 231	St		Schutzplane auf- und abbauen	204 231
			Vertikale oder schräge Schutzplane am Bauwerk oder an Bauwerksteilen aufbauen, entsprechend dem Arbeitsvorgang umsetzen und nach Abschluss der Baumassnahme abbauen. Rüst- und Befestigungsmittel werden nicht gesondert vergütet. 70 v.H. des Einheitspreises werden nach Aufbau der Schutzplane, der Rest nach Erfüllung der Leistung vergütet. Vorhalten, Unterhalten und Betreiben werden gesondert vergütet.	
		***	<i>Mit 'Schutzvorrichtung vorh.und betreib'.</i>	
1.0				
1.1			Zum Schutz witterungsabhängiger Arbeiten.	Witterungsschutz
1.2			Zum Schutz der Umwelt.	Umweltschutz
1.3			Zum Schutz von Baumassnahmen anderer Gewerke.	Schutz and. Arb.
1.9			Schutzzweck ...	... Freitext ...
2.1			Länge mind. 5 m,	Länge 5 m
2.2			Länge mind. 10 m,	Länge 10 m
2.3			Länge mind. 15 m,	Länge 15 m
2.4			Länge mind. 20 m,	Länge 20 m
2.5			Länge mind. 30 m,	Länge 30 m
2.8			Länge nach Wahl des AN, Angaben im Bieterangaben-Verzeichnis über	Länge n.Wahl
	...		Länge =.	
2.9			Länge ...	... Freitext ...
3.01			Höhe mind. 3 m.	Höhe 3 m
3.02			Höhe mind. 5 m.	Höhe 5 m
3.03			Höhe mind. 8 m.	Höhe 8 m
3.04			Höhe mind. 10 m.	Höhe 10 m
3.05			Höhe mind. 15 m.	Höhe 15 m
3.88			Höhe nach Wahl des AN. Angaben im Bieterangaben-Verzeichnis über	Höhe n.Wahl
	...		Höhe =.	
3.99			Höhe ...	... Freitext ...

BAUSTELLENEINRICHTUNG, STUNDENLOHNARBEITEN

LB	GT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
204	236	Mt	Schutzvorrichtung vorh.und betreib. Schutzvorrichtung vorhalten, unterhalten und betreiben. Außer den vollen Monaten werden Teilzeiten nach Tagen zu 1/30 des Einheitspreises vergütet.	204 236
	1.01		Schutzvorrichtung = Arbeitszelt.	Arbeitszelt
	1.02		Schutzvorrichtung = Heizgerät.	Heizgerät
	1.03		Schutzvorrichtung = Schutzplane.	Schutzplane
	1.99		Schutzvorrichtung ...	... Freitext ...

LB	GT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
204		3	BAUBÜRO FÜR AG	
204	301	St	Bürowagen für AG an- und abfahren	204 301
		/	<p>Bürowagen für den AG anfahren, nach Leistungsbeschreibung aufstellen, mit allen Einrichtungen aufbauen und nach Abschluss der Baumaßnahme abbauen und abfahren. Den Standplatz anlegen und herrichten, Ver- und Entsorgungsanschlüsse herstellen, anschließen und nach Abschluss der Baumaßnahme abbauen. Den Bürowagen mit einem Ablagetisch, einem verschließbaren Aktenkleiderschrank sowie jeden Arbeitsplatz mit Schreibtisch, Stuhl, Aktenbock, Schreibtischlampe und Papierkorb ausstatten.</p> <p>Mit elektrischer Beleuchtung, Wasch- und Heizgelegenheit sowie Toilette einrichten, für Abwasserbeseitigung sorgen.</p> <p>Den Bürowagen ausstatten mit Feuerlöscher, einem Aushang zum Verhalten im Brandfall, einem Aushang mit Anleitung zur 1. Hilfe und 1. Hilfe-Material (Ausstattung gem. Technischen Regeln für Arbeitsstätten ASR A2.2 und A2.3).</p> <p>Standplatz nach Abfahren des Bürowagens entsprechend dem ursprünglichen Zustand wieder herrichten.</p> <p>70 v.H. des Einheitspreises werden nach Übernahme des Bürowagens durch den AG, der Rest nach Erfüllung der Leistung vergütet.</p> <p>Vorhalten, Unterhalten und Betreiben des Bürowagens werden gesondert vergütet.</p>	
		***	<i>Mit 'Bürowagen vorhalten und betreiben'.</i>	
		1.1	Bürowagen, Länge ca. 4 m, 1 Arbeitsplatz.	Länge 4 m
		1.2	Bürowagen, Länge ca. 6 m, 2 Arbeitsplätze.	Länge 6 m
		1.3	Bürowagen, Länge ca. 8 m, 2 Arbeitsplätze.	Länge 8 m
		2.0		
		2.1	Ausstattung mit Kühlschrank.	Kühlschrank
		2.2	Ausstattung mit Kochgelegenheit.	Kochgelegenheit
		2.3	Ausstattung mit Kühlschrank und Kochgelegenheit.	Kühl-/Kochgel.
		3.0		
		3.1	/ Je Arbeitsplatz Computer nach Leistungsbeschreibung stellen, anschließen und einrichten.	Comp.arbeitspl.
		3.9	Computer ...	... Freitext ...
		4.0		
		4.1	/ Telefonanlage nach Leistungsbeschreibung stellen und anschließen. Fernsprechgebühren einschließlich Anschlussgebühr und monatlicher Grundgebühr werden vom AG getragen.	Telefonanlage
		4.9	Telefonanlage ...	... Freitext ...

Forts. 204 301

BAUSTELLENEINRICHTUNG, STUNDENLOHNARBEITEN

LB	GT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
204 301		Forts.		204 301
5.00				
5.01 /			Stellplatz für 1 PKW nach LB anlegen und herrichten.	Platz für 1 PKW
5.02 /			Stellplatz für 2 PKW nach LB anlegen und herrichten.	Platz für 2 PKW
5.03 /			Stellplatz für 4 PKW nach LB anlegen und herrichten.	Platz für 4 PKW
5.04 /			Stellplatz für 6 PKW nach LB anlegen und herrichten.	Platz für 6 PKW
5.05 /			Stellplatz für 8 PKW nach LB anlegen und herrichten.	Platz für 8 PKW
5.99			Stellplatz ...	... Freitext ...
204 311	St		Bürowagen für AG umsetzen	204 311
/			Bürowagen für den AG und Anschlüsse abbauen, nach Leistungsbeschreibung im Baustellenbereich umsetzen, den neuen Standplatz anlegen und herrichten sowie Ver- und Entsorgungsanschlüsse wieder herstellen und anschließen. Benutzte Flächen entsprechend dem ursprünglichen Zustand wieder herrichten.	
***			<i>Mit 'Bürowagen für AG an- und abfahren'.</i>	
1.01			Bürowagen, Länge ca. 4 m.	Länge 4 m
1.02			Bürowagen, Länge ca. 6 m.	Länge 6 m
1.03			Bürowagen, Länge ca. 8 m.	Länge 8 m
204 316	Mt		Bürowagen vorhalten und betreiben	204 316
			Bürowagen für AG mit allen Einrichtungen vorhalten, unterhalten und betreiben, wie z.B. mit Strom und Wasser versorgen und heizen. 2 mal wöchentlich reinigen. Ver- und Entsorgung sicherstellen. Teilzeiten werden nach Tagen zu 1/30 des Einheitspreises vergütet.	
***			<i>Mit 'Bürowagen für AG an- und abfahren'.</i>	
1.01			Für die Dauer der Bauzeit.	Für die Bauzeit
1.02			Für die Dauer von 3 Monaten über die Bauzeit.	3 Mt über Bauzt.
1.03			Für die Dauer von 6 Monaten über die Bauzeit.	6 Mt über Bauzt.
1.99			Dauer ...	... Freitext ...

BAUSTELLENEINRICHTUNG, STUNDENLOHNARBEITEN

LB	GT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
204	321	St	<p>Baubüro für AG auf- und abbauen</p> <p>/ Doppelwandiges Baubüro, Baracke oder Container, für den AG mit einem Fenster je Arbeitsplatz antransportieren, nach Leistungsbeschreibung im Baustellenbereich aufbauen, nach Abschluss der Baumaßnahme abbauen und abtransportieren. Standplatz anlegen und herrichten. Ver- und Entsorgungsanschlüsse herstellen, anschließen und nach Abschluss der Baumaßnahme wieder abbauen. Jeden Arbeitsplatz mit Schreibtisch, Stuhl, Aktenbock, Papierkorb und Schreibtischlampe, jeden Raum zusätzlich mit Ablagetisch, zwei weiteren Stühlen und verschließbarem Akten-Kleiderschrank, jeden Raum des Büros mit zwei oder mehr Arbeitsplätzen mit einem weiteren Akten-Kleiderschrank ausstatten. Raum- und Arbeitsplatzbeleuchtung entsprechend den Vorschriften für die Beleuchtung von Arbeitsplätzen herstellen. Mit Heizung, elektrischer Beleuchtung, Wasch- und Kochgelegenheit mit fließend kaltem und warmen Wasser, Kühlschrank sowie Toilettenanlage einrichten, für Abwasserbeseitigung sorgen. Das Baubüro ausstatten mit Feuerlöscher, einem Aushang zum Verhalten im Brandfall, Kennzeichnungen der Fluchtwege, Türen von Notausgängen die in Fluchtrichtung öffnen, einem zweiten Rettungsweg, einem Aushang mit Anleitung zur 1. Hilfe und 1. Hilfe-Material (Ausstattung gem. Technischen Regeln für Arbeitsstätten ASR A2.2 und A2.3). Zufahrtswege und Platzbefestigungen nach Leistungsbeschreibung werden nicht gesondert vergütet. Standplatz nach Abtransport Baubüro entsprechend dem ursprünglichen Zustand wieder herrichten. 70 v.H. des Einheitspreises werden nach Übernahme des Baubüros durch den AG, der Rest nach Erfüllung der Leistung vergütet. In der nachfolgend angegebenen Bürofläche sind Flure, Toiletten und dgl. nicht enthalten. Vorhalten, Unterhalten und Betreiben des Baubüros werden gesondert vergütet.</p>	204 321
			<p>*** <i>Mit 'Baubüro vorhalten und betreiben'.</i></p> <p>*** <i>Anforderung an W.Dämmung u. Heizung in LB vermerken.</i></p>	
	1.1		Bürofläche ca. 15 m ² , 1 Raum, 1 Arbeitsplatz.	Fläche 15 m ²
	1.2		Bürofläche ca. 25 m ² , 2 Räume, 2 Arbeitsplätze.	Fläche 25 m ²
	1.3		Bürofläche ca. 40 m ² , 2 Räume, 3 Arbeitsplätze.	Fläche 40 m ²
	1.4		Bürofläche ca. 60 m ² , 3 Räume, 5 Arbeitsplätze.	Fläche 60 m ²
	1.9		Bürofläche ...	... Freitext ...
	2.0			
	2.1		Zusätzliches Besprechungszimmer ca. 30 m ² mit 5 Tischen (ca. 0,8 x 1,6 m) und 12 Stühlen einrichten.	Zus.Bespr.-Zimmer

Forts. 204 321

BAUSTELLENEINRICHTUNG, STUNDENLOHNARBEITEN

LB	GT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
204	321	Forts.		204 321
2.2			Zusätzlichen Geräteraum ca. 10 m2 mit 1 Akten-Kleiderschrank, 1 Tisch (ca. 0,8 x 1,6 m), 2 Stühlen und 1 m Regalwand einrichten.	Zus.Geräte. 10m2
2.3			Zusätzlichen Geräteraum ca. 20 m2 mit 1 Akten-Kleiderschrank, 2 Tischen (ca. 0,8 x 1,6 m), 3 Stühlen und 3 m langer Regalwand einrichten.	Zus.Geräte. 20m2
2.4			Zusätzliches Besprechungszimmer ca. 30 m2 mit 5 Tischen (ca. 0,8 x 1,6 m) und 12 Stühlen sowie einen Geräteraum ca. 10 m2 mit 1 Akten-Kleiderschrank, 1 Tisch (ca. 0,8 x 1,6 m), 2 Stühlen u. 1 m Regalwand einrichten.	Bespr/Geräteraum
2.9			Zusätzlicher Raum ...	... Freitext ...
3.0				
3.1			Einen Aktenschrank aus Stahlblech mit hitzedämmender Auskleidung, Feuerfestigkeitsklasse F 30 aufstellen. Breite min. 0,8 m, Höhe min. 1,8 m.	Stahlschrank
3.9			Aktenschrank ...	... Freitext ...
4.0				
4.1	/		Je Arbeitsplatz Computer nach Leistungsbeschreibung stellen, anschließen und einrichten.	Comp.arbeitspl.
4.9			Computer ...	... Freitext ...
5.0				
5.1	/		Telefonanlage nach Leistungsbeschreibung stellen und anschließen. Fernspreckgebühren einschließlich Anschlussgebühr und monatlicher Grundgebühr werden vom AG getragen.	Telefonanlage
5.9			Telefonanlage ...	... Freitext ...
6.0				
6.1	/		Klimaanlage nach Leistungsbeschreibung stellen, anschließen, betreiben und unterhalten.	Klimaanlage
6.9			Klimaanlage ...	... Freitext ...
7.1			Toilettenanlage mit Handwaschbecken sowie Seifen- und Handtuchspender einrichten.	1 Toilette
7.2			1 Toilettenanlage mit Urinal und Handwaschbecken sowie Seifen- und Handtuchspender einrichten.	1 Toil.m.Urinal
7.3			2 Toilettenanlagen, davon 1 mit Urinal, und Handwaschbecken sowie Seifen- und Handtuchspender einrichten.	2 Toil.1 m.Urinal
7.9			Toilettenanlage ...	... Freitext ...
8.0				
8.1	/		Stellplatz für 2 PKW nach LB herrichten.	Platz für 2 PKW
8.2	/		Stellplatz für 4 PKW nach LB herrichten.	Platz für 4 PKW
8.3	/		Stellplatz für 6 PKW nach LB herrichten.	Platz für 6 PKW
8.4	/		Stellplatz für 8 PKW nach LB herrichten.	Platz für 8 PKW
8.9			Stellplatz ...	... Freitext ...

BAUSTELLENEINRICHTUNG, STUNDENLOHNARBEITEN

LB	GT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
204	326	Mt	<p>Baubüro vorhalten und betreiben</p> <p>Baubüro für den AG mit allen Einrichtungen vorhalten, unterhalten und betreiben, wie z.B. mit Strom und Wasser versorgen und heizen. Ver- und Entsorgung sicherstellen. 2 mal wöchentlich reinigen. Zufahrt und befestigte Flächen unterhalten. Teilzeiten werden nach Tagen zu 1/30 des Einheitspreises vergütet.</p> <p>*** <i>Mit 'Baubüro für AG auf- und abbauen'.</i></p>	204 326
1.01			Für die Dauer der Bauzeit.	Für die Bauzeit
1.02			Für die Dauer von 3 Monaten über die Bauzeit hinaus.	3 Mt über Bauzt.
1.03			Für die Dauer von 6 Monaten über die Bauzeit hinaus.	6 Mt über Bauzt.
1.99			Dauer ...	... Freitext ...

LB	GT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
204	4		LAGERRAUM UND LABOR	
204 401	St		Lager-/Laborraum bereitstellen	204 401
	/		Lager-/Laborraum für den AG nach Leistungsbeschreibung mit Ver- und Entsorgungseinrichtungen während der Bauzeit bereitstellen. Zufahrtswege und Platzbefestigung nach Leistungsbeschreibung werden nicht gesondert vergütet. Den Lager-/Laborraum ausstatten mit Feuerlöscher, einem Aushang zum Verhalten im Brandfall, Kennzeichnungen der Fluchtwege, Türen von Notausgängen die in Fluchtrichtung öffnen, einem zweiten Rettungsweg, einem Aushang mit Anleitung zur 1. Hilfe und 1. Hilfe-Material (Ausstattung gem. Technischen Regeln für Arbeitsstätten ASR A2.2 und A2.3). 70 v.H. des Einheitspreises werden nach Bereitstellung, der Rest nach Erfüllung der Leistung vergütet. Vorhalten, Unterhalten und Betreiben werden gesondert vergütet.	
		***	<i>Mit 'Lager-/Laborraum vorh. u. betreiben'.</i>	
		1.1	Art = Lagerraum.	Lagerraum
	/	1.2	Art = Lagerraum, Einrichtung nach Leistungsbeschreibung.	Lager, Einr. n. LB
		1.3	Art = Laborraum.	Laborraum
	/	1.4	Art = Laborraum, Ausstattung und Laborgeräte nach Leistungsbeschreibung.	Labor, Ausst. n. LB
		1.9	Art ...	... Freitext ...
		2.1	Größe mind. 10 m ² .	Größe 10 m ²
		2.2	Größe mind. 20 m ² .	Größe 20 m ²
		2.3	Größe mind. 30 m ² .	Größe 30 m ²
		2.4	Größe mind. 40 m ² .	Größe 40 m ²
		2.5	Größe mind. 50 m ² .	Größe 50 m ²
		2.6	Größe mind. 60 m ² .	Größe 60 m ²
		2.7	Größe mind. 80 m ² .	Größe 80 m ²
		2.8	Größe mind. 100 m ² .	Größe 100 m ²
		2.9	Größe ...	... Freitext ...
		3.0		
	/	3.1	Mit Beleuchtung gem. Leistungsbeschreibung.	Beleuchtung
	/	3.2	Mit Heizung gem. Leistungsbeschreibung.	Heizung
	/	3.3	Mit Beleuchtung und Heizung gem. Leistungsbeschreibung.	Beleuchtg./Heiz.
	/	3.4	Mit Klimaanlage gem. Leistungsbeschreibung.	Klimaanlage
	/	3.5	Mit Beleuchtung und Klimaanlage gem. Leistungsbeschreibung.	Beleuchtg./Klimaa.
		4.0		
		4.1	Frostsicher.	Frostsicher

Forts. 204 401

BAUSTELLENEINRICHTUNG, STUNDENLOHNARBEITEN

LB	GT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
204 401		Forts.		204 401
5.1			Raum befindet sich im Baustellenbereich.	Baustellenbereich
5.2	/		Raum befindet sich außerhalb des Baustellenbereiches. Standort nach Leistungsbeschreibung.	Außerh.Baustelle
6.0				
6.1			Toilettenanlage mit Waschgelegenheit sowie Seifen- und Handtuchspender bereitstellen.	Toilette
6.2			Toilettenanlage mit Urinal und Waschgelegenheit sowie Seifen- und Handtuchspender bereitstellen.	Toilette + Urinal
204 406	Mt		Lager-/Laborraum vorh. u. betreiben	204 406
	/		Lager-/Laborraum für den AG mit allen Einrichtungen vorhalten, unterhalten und betreiben, wie z.B. mit Strom und Wasser versorgen, reinigen und heizen. Außer den vollen Monaten werden Teilzeiten nach Tagen zu 1/30 des Einheitspreises vergütet. *** <i>Mit 'Lager-/Laborraum bereitstellen'.</i>	
1.01			Für die Dauer der Bauzeit.	Für die Bauzeit
1.02			Für die Dauer von 3 Monaten über die Bauzeit.	3 Mt über Bauzt.
1.03			Für die Dauer von 6 Monaten über die Bauzeit.	6 Mt.über Bauzt.
1.04	/		Für die Dauer nach Leistungsbeschreibung.	Zeit n. LB
1.99			Dauer ...	... Freitext ...

LB	GT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
204	5		BAUSTELLENINFORMATIONSSCHILDER	
204 507	St		Baust.infoschild anf. und aufst.	204 507
	/		Baustelleninformationsschild einschließlich Aufstell- vorrichtung nach Leistungsbeschreibung anfertigen und beschriften, zur Baustelle anfahren und standsicher aufstellen. Notwendige Erdarbeiten ausführen, Fundamente her- stellen. Statischen Nachweis erbringen. Baustelleninformationsschild während der Bauzeit unterhalten und säubern.	
1.1			Größe 4,00/3,00 m.	Schild 4,0/3,0 m
1.9			Größe ...	... Freitext ...
2.1			Zusatzschild, Größe 4,00/0,60 m.	Zusatz 4,0/0,6 m
2.2			2 Zusatzschilder, Größe je 4,00/0,60 m.	2 Zus. 4,0/0,6 m
2.9			Zusatzschilder ...	... Freitext ...
3.00				
3.99	/		Beleuchtung ...	... Freitext ...
	***		<i>Anforderungen an Beleuchtung</i>	
	***		<i>in Leistungsbeschreibung vermerken.</i>	
204 512	St		Baust.infoschild des AG aufstellen	204 512
	/		Baustelleninformationsschild des AG abladen und nach Leistungsbeschreibung standsicher aufstellen. Notwendige Erdarbeiten ausführen, Fundamente her- stellen. Statischen Nachweis erbringen. Baustelleninformationsschild während der Bauzeit unterhalten und säubern.	
	***		<i>Mit 'Baust.infoschild abbauen'.</i>	
1.1			Größe 4,00/3,00 m.	Schild 4,0/3,0 m
1.9			Größe ...	... Freitext ...
2.1			Zusatzschild, Größe 4,00/0,60 m.	Zusatz 4,0/0,6 m
2.2			2 Zusatzschilder, Größe je 4,00/0,60 m.	2 Zus. 4,0/0,6 m
2.9			Zusatzschilder ...	... Freitext ...
3.01			Baustelleninformationsschild stellt AG frei Baustelle. Aufstellvorrichtung liefern und aufstellen.	Schild o. Aufst. AG
3.02	/		Baustelleninformationsschild mit Aufstellvorrichtung einschließlich des erforderlichen Befestigungsmaterials vom Lagerplatz des AG abholen und aufladen.	Sch. u. Aufst. L AG
	***		<i>Lagerplatz in Leistungsbeschreibung angeben.</i>	

Forts. 204 512

BAUSTELLENEINRICHTUNG, STUNDENLOHNARBEITEN

LB	GT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
204 512		Forts.		204 512
3.03	/		Baustelleninformationsschild vom Lagerplatz des AG abholen und aufladen. Aufstellvorrichtung einschließlich des erforderlichen Befestigungsmaterials liefern und aufstellen.	Sch.L AG,Aufst.AN
		***	<i>Lagerplatz in Leistungsbeschreibung angeben.</i>	
3.99			Baustelleninformationsschild ...	... Freitext ...
204 517		St	Baust.infoschild abbauen	204 517
	/		Baustelleninformationsschild und Aufstellvorrichtung abbauen, Fundamente abbrechen, Abbruchgut nach Wahl des AN schadlos entsorgen. Benutzte Fläche entsprechend dem ursprünglichen Zustand herrichten.	
		***	<i>Mit 'Baust.infoschild des AG aufstellen'.</i>	
1.1			Größe 4,00/3,00 m.	Schild 4,0/3,0 m
1.9			Größe ...	... Freitext ...
2.1			Zusatzschild, Größe 4,00/0,60 m.	Zusatz. 4,0/0,6 m
2.2			2 Zusatzschilder, Größe je 4,00/0,60 m.	2 Zus. 4,0/0,6 m
2.9			Zusatzschilder ...	... Freitext ...
3.0				
3.9			Beleuchtung ...	... Freitext ...
4.1			Baustelleninformationsschild und Aufstellvorrichtung nach Wahl des AN entsorgen.	Verwerten
4.2	/		Baustelleninformationsschild zur Wiederverwendung nach Leistungsbeschreibung lagern. Aufstellvorrichtung nach Wahl des AN entsorgen.	lag.+ verw.
4.3	/		Baustelleninformationsschild ohne Aufstellvorrichtung aufladen und zum Lagerplatz des AG transportieren und abladen. Aufstellvorrichtung nach Wahl des AN entsorgen.	Schld.o.AV transp
		***	<i>Lagerplatz in Leistungsbeschreibung angeben.</i>	
4.4	/		Baustelleninformationsschild einschließlich Aufstellvorrichtung aufladen und zum Lagerplatz des AG transportieren und abladen.	Schld.m.AV transp
		***	<i>Lagerplatz in Leistungsbeschreibung angeben.</i>	
4.9			Baustelleninformationsschild ...	... Freitext ...

LB	GT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
204	6		STUNDENLOHNARBEITEN	
204 601	h		<p>Verrechnungssatz für Aufsicht</p> <p>Zur Abgeltung der Baustellenaufsicht und Koordination wird, auch wenn vom Auftraggeber keine besondere Aufsicht verlangt wird, insbesondere für die nach den Unfallverhütungsvorschriften erforderliche Aufsicht für jede geleistete Arbeitsstunden 0,07 Aufsichtsstunden vergütet. Falls eine besondere Aufsicht, z. B. für besonders gefährliche Arbeiten, erforderlich ist wird diese im erforderlichen Umfang vergütet. Zuschläge für Lohn- oder Gehaltsnebenkosten und Zuschläge für Überstunden werden nicht gesondert vergütet. Zuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden als prozentualer Zuschlag zum Verrechnungssatz nach den tariflichen Festlegungen gesondert vergütet.</p> <p>*** <i>Siehe 'Hinweise Nr. 4'.</i></p>	204 601
			1.01 Poliere, Schachtmeister, Fachmeister oder dgl.	Polier, Meister
			1.02 Werkpoliere oder dgl.	Werkpoliere
			1.03 Richtmeister	Richtmeister
			1.99 Koordination und Aufsicht = ...	... Freitext ...
204 607	h		<p>Verrechnungssatz für Arbeitskraft</p> <p>Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des AG ausführen. Abgerechnet nach den tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden. Zuschläge für Lohn- oder Gehaltsnebenkosten und Zuschläge für Überstunden werden nicht gesondert vergütet. Zuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden als prozentualer Zuschlag zum Verrechnungssatz nach den tariflichen Festlegungen gesondert vergütet.</p> <p>*** <i>Siehe 'Hinweise Nr. 4'.</i></p>	204 607
			1.01 Werkpolier	Werkpolier
			*** <i>FT 1.01 - 1.04 für Arbeiten aller Art</i>	
			1.02 Vorarbeiter, Spezialfacharbeiter, Baumaschinenführer. oder dgl.	Spez.-Facharb.
			*** <i>FT 1.01 - 1.04 für Arbeiten aller Art</i>	
			1.03 Facharbeiter, Baugeräteführer, Berufskraftfahrer	Facharbeiter
			*** <i>FT 1.01 - 1.04 für Arbeiten aller Art</i>	
			1.04 Fachwerker, Werker, Arbeiter, Hilfskraft	Werker
			*** <i>FT 1.01 - 1.04 für Arbeiten aller Art</i>	
			1.05 Spezialmonteure	Spez.-Monteur
			*** <i>FT 1.11 - 1.13 für Stahl- und Stahlwasserbauarbeiten</i>	
				<i>Forts. 204 607</i>

LB	GT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
204 607		Forts.		204 607
1.06			Obermonteure, Monteure	Monteure
		***	<i>FT 1.11 - 1.13 für Stahl- und Stahlwasserbauarbeiten</i>	
1.07			Geprüfte Schweißer	Schweißer
		***	<i>FT 1.11 - 1.13 für Stahl- und Stahlwasserbauarbeiten</i>	
1.08			Elektrofachkraft	Elektriker
		***	<i>FT 1.21 für elektrotechnische Arbeiten</i>	
1.99			Arbeitskraft = ...	... Freitext ...
204 610	h		Verrechnungssatz für Tauchergruppe	204 610
			<p>Taucherarbeiten auf Grundlage der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) Vorschrift 40 durch Tauchergruppe gemäß Paragraf 9 DGUV Vorschrift 40 auf Anordnung des AG ausführen. Einsatzbedingungen und örtliche Besonderheiten gem. Leistungsbeschreibung sind zu berücksichtigen und in den Verrechnungssatz einzukalkulieren. Die Befähigung der Taucher gemäß Paragraf 10 DGUV Vorschrift 40 ist vor dem Taucheinsatz zu belegen. Abgerechnet wird nach den tatsächlich geleisteten Tauchstunden. Darin sind alle Kosten für die Tauchergruppe, sowie die für die Durchführung des Tauchgangs erforderlichen und der nach DGUV Vorschrift 40 erforderlichen Ausrüstungsgegenstände, Hilfsmittel, Geräte und Fahrzeuge enthalten. Zuschläge für Lohn- o. Gehaltsnebenkosten und Zuschläge für Überstunden werden nicht gesondert vergütet. Zuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden als prozentualer Zuschlag zum Verrechnungssatz nach den tariflichen Festlegungen gesondert vergütet. Sofern Schweißarbeiten durchgeführt werden, muss eine Zertifizierung des Tauchunternehmens nach der Richtlinie DVS 1801 des Deutschen Verbands für Schweißen und verwandte Verfahren e.V. vorliegen.</p>	
1.1			Tauchstelle einrichten und räumen Die Einrichtung der Tauchstelle umfasst alle erforderlichen Tätigkeiten gem. DGUV Vorschrift 40. Zuwegung, Strom, Wasser, Abwasser, Sanitäre Einrichtungen gem. Leistungsbeschreibung.	TS einrichten
2.1			Tauchgang mit einem schlauchversorgtem, atemgesteuerten Leichttauchgerät durchführen.	LTG
		***	<i>Nur zulässig wenn Wasser nicht kontaminiert ist im Sinne der DGUV-Information 201-034 'Taucheinsätze in kontaminiertem Wasser'.</i>	

				<i>Forts. 204 610</i>

BAUSTELLENEINRICHTUNG, STUNDENLOHNARBEITEN

LB	GT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
204	610	Forts.		204 610
2.2			Tauchgang unter den Bedingungen der DGUV-Information 201-034 'Taucheinsätze in kontaminiertem Wasser', mit einem Helmtauchgerät, bei dem der Helm fest mit einem Trockentauchanzug verbunden ist und der Taucher über einen konstant Volumenstrom mit Atemluft versorgt wird oder ein gleichwertiges Tauchgerät, das für den Einsatz in kontaminierten Bereichen zugelassen ist, durchführen.	HTG
3.1			Tauchtiefe < 10m	Tiefe < 10 m
3.2			Tauchtiefe < 20m	Tiefe < 20 m
3.3			Tauchtiefe < 30m	Tiefe < 30 m
3.4			Tauchtiefe < 40m	Tiefe < 40 m
3.5			Tauchtiefe < 50m	Tiefe < 50 m
4.1			Auszuführende Arbeiten: Sucharbeiten	Sucharbeiten
		***	<i>Art und Umfang der Arbeiten in Leistungsbeschreibung angeben.</i>	
4.2			Auszuführende Arbeiten: Erkundung/Zustandsfeststellung	Zustandsfestst.
		***	<i>Art und Umfang der Arbeiten in Leistungsbeschreibung angeben.</i>	
4.3			Auszuführende Arbeiten: Probenentnahme	Probenentnahme
		***	<i>Art und Umfang der Arbeiten in Leistungsbeschreibung angeben.</i>	
4.4			Auszuführende Arbeiten: Montagearbeiten teilen	Montagearbeiten
		***	<i>Art und Umfang der Arbeiten in Leistungsbeschreibung angeben.</i>	
4.5			Auszuführende Arbeiten: Einbau von Baustoffen	Baustoffe einb.
		***	<i>Art und Umfang der Arbeiten in Leistungsbeschreibung angeben.</i>	
4.6			Auszuführende Arbeiten: Abbrucharbeiten	Abbrucharbeiten
		***	<i>Art und Umfang der Arbeiten in Leistungsbeschreibung angeben.</i>	
4.7			Auszuführende Arbeiten: Spülarbeiten	Spülarbeiten
		***	<i>Art und Umfang der Arbeiten in Leistungsbeschreibung angeben.</i>	
4.8			Auszuführende Arbeiten: Schweißarbeiten	Schweißarbeiten
		***	<i>Art und Umfang der Arbeiten in Leistungsbeschreibung angeben.</i>	
4.9			Auszuführende Arbeiten: ...	... Freitext ...
		***	<i>Art und Umfang der Arbeiten in Leistungsbeschreibung angeben.</i>	
5.1			Tauchgang erfolgt von Land, mit einer horizontalen Entfernung zwischen Tauchereinstieg und Arbeitsplatz des Tauchers < 50 m	Tauchgang < 50 m
5.2			Tauchgang erfolgt von Land, mit einer horizontalen Entfernung zwischen Tauchereinstieg und Arbeitsplatz des Tauchers > 50 m	Tauchgang > 50 m

Forts. 204 610

BAUSTELLENEINRICHTUNG, STUNDENLOHNARBEITEN

LB	GT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
204 610			Forts.	204 610
5.9			Tauchgang erfolgt von ...	... Freitext ...
6.9			Höhenunterschied Arbeitsplatz u. Wasseroberfläche ...	... Freitext ...
	***		<i>Höhenunterschied zwischen Arbeitsplatz der Taucher-</i>	
	***		<i>gruppe und der Wasseroberfläche angeben.</i>	
7.1			Gefährdungs- und Belastungsanalyse erstellen und vor dem Taucheinsatz an Auftraggeber übergeben.	Analyse
	***		<i>Nur bei Tauchtiefen < 10 m.</i>	
7.2			Tauchplan und Gefährdungs- und Belastungsanalyse erstellen und vor dem Taucheinsatz an Auftraggeber übergeben.	Plan, Analyse
	***		<i>Bei Tauchtiefen > 10 m und besonderen Erschwernissen</i>	
	***		<i>gemäß Paragraph 23 DGUV Vorschrift 40.</i>	
8.1			Tauchbericht erstellen und spätestens 14 Tage nach dem Tauchgang im Dateiformat *.pdf an AG übergeben.	Bericht erstellen
8.2			Tauchbericht und Fotodokumentation der durchgeführten Arbeiten erstellen und spätestens 14 Tage nach dem Tauchgang im Dateiformat *.pdf an AG übergeben.	Bericht, Doku.
8.3			Tauchbericht und Videodokumentation der durchgeführten Arbeiten erstellen und spätestens 14 Tage nach dem Tauchgang an AG übergeben.	Bericht, Video
			Dateiformat Tauchbericht = *.pdf	
			Dateiformat Videodokumentation gem. Leistungs-	
			beschreibung.	
	***		<i>Dateiformat für Videodokumentation in Leistungs-</i>	
	***		<i>beschreibung ergänzen.</i>	
204 615	h		Vorhaltestunden für Tauchergruppe	204 615
			Vorhaltestunden der Tauchergruppe gemäß Paragraph 9 der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) Vorschrift 40 zwischen den tatsächlich durchgeführten Tauchstunden einschließlich Vorhaltung der erforderlichen Ausrüstungsgegenstände, Hilfsmittel, Geräte und Fahrzeuge.	
			Zuschläge für Lohn- o. Gehaltsnebenkosten und Zuschläge für Überstunden werden nicht gesondert vergütet.	
			Zuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden als prozentualer Zuschlag zum Verrechnungssatz nach den tariflichen Festlegungen gesondert vergütet.	
	***		<i>Mit 'Verrechnungssatz für Tauchergruppe'</i>	

Hinweise zur Anwendung des LB 204

Die umstehenden Hinweise werden nicht Vertragsbestandteil, auch wenn dieser Leistungsbereich insgesamt Bestandteil des jeweiligen Vertrages wird.

1. **STLK-Richtlinie *)**

Bei der Anwendung des STLK sind die Richtlinien für die Aufstellung und Fortschreibung des Standardleistungskataloges (STLK-Richtlinien Wasserbau) zu beachten.

2. **Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen *)**

Mit den Standardleistungstexten dieses Leistungsbereiches kann eine Leistung nur dann eindeutig und erschöpfend beschrieben werden, wenn insbesondere folgende Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und/oder Technische Lieferbedingungen, je nach verwendeter Standardteilleistung, als Bestandteil des Vertrages vereinbart werden:

- Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen - Wasserbau (ZTV-W) für Erdarbeiten (Leistungsbereich 205)
- Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen - Wasserbau (ZTV-W) für Landschaftsbau (Leistungsbereich 207)

3. **Standardleistungskatalog für den Wasserbau (STLK-W)**

Die digitale Ausgabe „Standardleistungskatalog für den Wasserbau (STLK-W)“ ist verfügbar über das Infozentrum Wasserbau:

<https://izw.baw.de/wsv/>

4. **Stundenlohnarbeiten**

(1) Die Standardteilleistungen des Leistungsbereiches 204 sind darauf abgestellt, dass sie im Rahmen eines Leistungsvertrages vereinbart werden (angehängte Stundenlohnarbeiten).

(2) Die in der KN 204 607 ‚Verrechnungssatz für Arbeitskraft‘ aufgeführten Berufsbezeichnungen sind für Arbeiten aller Art vorgesehen. Lediglich für Stahl- und Stahlwasserbauarbeiten sind Richtmeister und Monteure vorgesehen.

(3) Es sollte maximal zwischen 3 Berufsgruppen (Qualifikationsstufen) unterschieden werden: Vorarbeiter/Spezialfacharbeiter/Maschinenführer; Facharbeiter/Geräteführer; Werker/Helfer.

(4) Der Vordersatz ist im Zusammenhang mit der Ausführung des Leistungsvertrages auf den unbedingt notwendigen Umfang zu begrenzen. (§ 7 (1) Nr. 4 Satz 2 bzw. § 7 EU (1) Nr. 4 Satz 2 VOB/A).

5. **Sonstiges**

(1) Schutzmaßnahmen für vegetationstechnische Zwecke sowie Stammschutzmaßnahmen sind im Leistungsbereich 207 – Landschaftsbau – *) beschrieben.

(2) In der KN 204 101 ‚Baustelle einrichten‘ sind FT 7.02 und FT 7.03 anzuwenden, wenn die Gemeinkosten der Baustelle (GkdB) nicht als Zuschlag auf die Einheitspreise umgelegt werden sollen.

(3) In der KN 204 101 ‚Baustelle einrichten‘ ist der FT 7.02 nur in Verbindung mit der KN 204 106 oder KN 204 107 ‚Baust.einrichtung vorh.u.betreiben‘ zu verwenden.

(4) In der KN 204 101 ‚Baustelle einrichten‘ ist der FT 7.03 nur in Verbindung mit der KN 204 121 ‚Einm. GkdB, BE gesondert‘ und KN 204 122 ‚Zeitabh. GkdB, BE gesondert‘ zu verwenden.

*) Digital zu beziehen über das Infozentrum Wasserbau – WSV der Bundesanstalt für Wasserbau.

Infozentrum Wasserbau (IZW)

Bundesanstalt für Wasserbau (BAW)

Kußmaulstraße 17, 76187 Karlsruhe

E-Mail: izw@baw.de, Home: <https://izw.baw.de/wsv/>